

dem Ruf Gottes folgen (oder way of lamb)

A) Lebensstil des Gebets

1. etabliere einen Lebensstil des Gebets, (damit Gott reden kann!)

*„Am folgenden Tag aber, während jene reisten und sich der Stadt näherten, **stieg Petrus um die sechste Stunde (11-12 Uhr) auf das Dach, um zu beten.** □ 10 Er wurde aber hungrig und verlangte zu essen. Während sie ihm aber zubereiteten, **kam eine Verzückung über ihn.**“*

Apg 10,9-10

„Petrus und Johannes gingen um die neunte Stunde zum Gebet in den Tempel hinauf.“

Apg 3,1

2. als sie dem Herrn dienten, sprach der Heilige Geist

*„**Während sie aber dem Herrn dienten und fasteten, sprach der Heilige Geist: Sondert mir nun Barnabas und Saulus zu dem Werk aus, zu dem ich sie berufen habe!**“*

Apg 13,2

3. während wir Gott suchen und ihn anbeten, spricht der Heilige Geist zu uns!

4. Große und kleine Dinge

5. Große und kleine Linien

6. Alltag und Lebensberufung

B) satt

1. Jesus selber macht satt!

„Jesus sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr dürsten.“

Joh 6,35

2. Gottes Willen zu tun macht satt

„Meine Speise ist, dass ich den Willen dessen tue, der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe.“

Joh 4,34

3. **kein Widerspruch** - sollen wir in der Liebe Gottes ruhen oder etwas (für ihn) tun? Die Antwort ist JA!
4. Menschen suchen so sehr nach Erfüllung, satt sein, ankommen und im Willen Gottes zu sein hat unglaublich viel damit zu tun
5. wenn Du als Christ schon lange nicht „satt“ bist, kann es daran liegen, dass du nicht im Willen Gottes bist
6. **Vorsicht WEISHEIT:** zu viele suchen zu viel nach ihrer Lebensberufung, anstatt den offenbaren Willen Gottes zu tun: lieben, dienen, vergeben, Vision eines anderen dienen, Schafe des Vaters hüten, im Haus Gottes verfügbar sein ...
7. das Geheimnis ist tatsächlich, dass Leben um seinetwillen, Geist geleitet, zu verlieren, um es zu gewinnen ...
„Darauf sagte Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen.“
Mt 16,24-25
8. wir sind so trainiert unser Leben zu gewinnen, zu erhalten, zu verbessern, aufzugraden, zu pimpen, zu optimieren, zu vergolden, Urlaub, Freizeit, Hobbys, Konsum, Work- Life balance
9. verleugne dich - stirb - und kommt mit!
10. Du wirst alles gewinnen!

C) der Weg des Lammes

1. nicht selber machen, aber lernen den Heiligen Geist zu hören und Jesus konkret für das eigene Leben nachzufolgen
2. wie gesagt das hat konkrete Anwendungen, was die **großen Linien** im Leben angeht, **kleine konkrete Schritte**, aber auch das schon **längst Offenbarte**
3. wenn Gott dich an Orte ruft - folge ihm!
4. wenn Gott dich in Aufgaben ruft - folge ihm!
5. wenn Gott dir konkrete Schritte zeig - folge ihm!
6. Extrameile, andere Wange, nicht selber rächen, dienen, lieben, Almosen, beten ...
7. perpektive58

„Nein - ein Fasten, das mir gefällt, sieht anders aus: Löst die Fesseln der Menschen, die man zu Unrecht gefangen hält, befreit sie vom drückenden Joch der Sklaverei und gebt ihnen ihre Freiheit wieder! Schafft jede Art von Unterdrückung ab! 7 Teilt euer Brot mit den Hungrigen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen! 8 Dann wird mein Licht eure Dunkelheit vertreiben wie die Morgensonne, und in kurzer Zeit sind eure Wunden geheilt. Eure barmherzigen Taten gehen vor euch her, und meine Herrlichkeit beschließt euren Zug. 9 Wenn ihr dann zu mir ruft, werde ich euch antworten. Wenn ihr um Hilfe schreit, werde ich sagen: ›Ja, hier bin ich.‹ Beseitigt jede Art von Unterdrückung! Hört auf, verächtlich mit dem Finger auf andere zu zeigen, macht Schluss mit aller Verleumdung! 10 Nehmt euch der Hungernden an und gebt ihnen zu essen, versorgt die Notleidenden mit allem Nötigen! Dann wird mein Licht eure Finsternis durchbrechen. Die Nacht um euch her wird zum hellen Tag. 11 Immer werde ich, der HERR, euch führen. Auch in der Wüste werde ich euch versorgen, ich gebe euch Gesundheit und Kraft. Ihr gleicht einem gut bewässerten Garten und einer Quelle, die nie versiegt. 12 Euer Volk wird wieder aufbauen, was seit langem in Trümmern liegt, und wird die alten

Mauern neu errichten. Man nennt euch dann ›das Volk, das die Lücken in den Mauern schließt‹ und ›Volk, das die Straßen wieder bewohnbar macht‹.“
Jes 58,1-12 (HFA)

8. Berichte aus der Kirchengeschichte - Waisen, Pest, Kranke

9. perpektive58

„Orte der Hoffnung, Gerechtigkeit, Kreativität und Innovation auf Grundlage der christlichen Botschaft!“